

STANDORTSagenstein
Begehung : -**Gemeinde** : Vals**Nummer** : 7132.19**Kanton** : GR**Tal** : Valsertal**Ort** : unterhalb der St.Niklaus-Kapelle am Valser Rhein**Karte** : LK 1234 **Koordinaten** : 733.868|166.658|1195

Tüfelsteina, Teufelstein. Mehrere Blöcke, davon eine markante Steinsäule, mit der der Teufel die Kapelle von Camp (Campokapelle 733.804|166.590|1200) zerstören wollte. Eine alte Frau konnte ihn aufhalten und dem Stein ein Kreuz einritzen. Ein Kreuz habe ich nicht gefunden.

Oberhalb der Campokapelle ist Soldüra, ein Hexentanzboden (733,4 | 165,69, unterhalb des Teufelsteins liegt auf der westlichen Talseite der „Heidbodä“ (733,6 | 167)

Bibliographie : Jecklin D. 1976, 14, Caminada Ch 1961, 130; Büchi U. und G. 1983, 38 - 40

Bemerkung : Vom Hexentanzplatz Soldüra wird folgende Geschichte erzählt:

*«Dia ischt uf em Bäsme dür d Luft gritta.
Wensch ds Schmalz in d Pfanne
taa hed uf ds Füür, se isch uf em Bäsme
dür d Luft, uf die ander Site über de
Rhii gfaara ga Lauch holla uf em Jeger-
bäärg, de dert gits wilte Lauch. Bevor
ds Schmalz heisses gsi ischt, isch mit
dem Lauch scho birum zrugg gsi »*

